Der Fraktionsvorsitzende der LINKEN in der BVV Marzahn-Hellersdorf, Klaus-Jürgen Dahler, erklärt:

Die Fraktion der Linken in der BVV Marzahn-Hellersdorf wird sich aktiv an der Weiterentwicklung der bezirklichen Schulnetzplanung einbringen. Die Planungsphasen sind gegenüber der BVV transparent und nachvollziehbar darzustellen. Wir befürworten die Schaffung von Gemeinschaftsschulen als Referenzprojekt der Linken und wollen die bisherigen bezirklichen Bemühungen zur Schaffung einer Gemeinschaftsschule in Marzahn-Hellersdorf unterstützen. Hier erwarten wir, dass der Senat schnell die notwendigen personellen, inhaltlichen und haushaltsmäßigen Voraussetzungen dafür schafft.

Die Linke erwartet, dass bei der Erarbeitung des Schulnetzplanes die Integration von Kindern mit Behinderungen und mit sozialpädagogischem Förderbedarf einen besonderen Schwerpunkt bildet. Die Veröffentlichten Ergebnisse der Schuluntersuchungen zeigen, dass hier aktuell und perspektivisch ein großer Bedarf auf Förderung besteht.

Für uns sind nicht nur die bezirklichen Gymnasien, sondern alle vorhandenen Schultypen zu leistungsstarken Schulen auszubauen. Das gilt insbesondere auch für die Gesamtschulen und Projekte von bezirklichen Gemeinschaftsschulen.

Wir erwarten vom zuständigen Bezirksstadtrat Herrn Komoss das sein vor der BVV abgegebenes Versprechen zum Erhalt des Standortes der Erwin- Strittmacher- Schule eingelöst wird. Die Kooperation und Nutzung von Räumen durch das 1. Gymnasium des Bezirkes darf nicht dazu führen, dass die Kinder mit Behinderungen und Sonderpädagogischen Förderbedarf auf Kosten des Gymnasiums in der pädagogischen Arbeit eingeschränkt werden.

Das gilt auch bei der Nutzung der Turnhalle und der nach geordneten Einrichtungen. Die Erwin-Strittmacher- Schule ist vom Land Berlin mit großem investiven Aufwand behindertengerecht aufgebaut und trägt in ihrer bisherigen Arbeit zur Integration der Benachteiligten bei.